

17. Wahlperiode

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Heidi Kosche (GRÜNE)

vom 19. September 2012 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 21. September 2012) und **Antwort**

Schiedsverfahren bei den Wasserbetrieben beendet II?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Kleine Anfrage wie folgt:

1. In dem Positionspapier von Dr. Nußbaum vom Januar 2010 wird von einem Schiedsverfahren zwischen RVB und dem Land Berlin berichtet. Welcher Streitgegenstand lag diesem Verfahren zugrunde?

Zu 1.: Der Streitgegenstand dieses Schiedsverfahrens wurde bereits in der Antwort der Kleinen Anfrage 17/10 046 vom 13.12.2011 unter Nr. 4 erläutert.

2. Ist dieses Schiedsverfahren zwischenzeitlich beendet worden?

Zu 2.: Nein.

3. Wenn Ja bei 2., mit welchem Ergebnis wurde dieses Verfahren beendet?

4. Wenn Ja bei 2., wie hoch war der Streitwert den das Schiedsverfahrens letztendlich festgelegt hat?

5. Wenn Ja bei 2., welches der Berechnungsverfahren wurde der Berechnung der Streitsumme des Schlichtungsverfahrens letztendlich zugrunde gelegt?

6. Wenn Ja bei 2., welche Gesamtkosten hat das Schlichtungsverfahren gekostet und wer hast welchen Anteil der Kosten in welcher Höhe übernommen?

7. Sind die aufgrund § 3 Abs. 2 des Berliner Betriebe-Gesetzes vom 14. Juli 2006 jährlichen gebildeten Rücklagen in den Schlichterspruch einbezogen und wenn ja, in welcher Höhe?

8. Ist mit dem Abschluss des Schiedsverfahrens der Ausgleichsanspruch der privaten Investoren gemäß § 23.7 Konsortialvertrag vollständig erfüllt?

Zu 3. bis 8.: Die Beantwortung dieser Fragen entfällt, da das Schiedsverfahren noch nicht abgeschlossen ist.

Berlin, den 05. Oktober 2012

In Vertretung

Nicolas Z i m m e r

.....
Senatsverwaltung für Wirtschaft,
Technologie und Forschung

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 17. Okt. 2012)